

Betreiber Peter Amend (von links) sowie Waldemar Wachtel und Karl-Dieter Ruhlig vom Nabu legen sich am Ufer des Blauen Sees die Pflanzen zurecht. Steffen



Nabu und Amend pflanzen Hecke am Blauen See

ALTGARBSEN. Der Betreiber des Blauen Sees, Peter Amend, und der Naturschutzbund (Nabu) haben gestern mit dem zweiten Teil der Ausgleichspflanzungen für die Wasserkianlage begonnen. Am Südufer des Sees hatten sie

gemeinsam bereits einen Schilfgürtel gesetzt, der Amphibien einen neuen Rückzugsraum geben sollte, wie Nabu-Chef Waldemar Wachtel erläutert. Dahinter entsteht nun eine Hecke aus heimischen Hölzern, nämlich Weiß-

dorn, Schlehe, Eberesche und schwarzer Holunder. „Im Frühjahr gibt das eine wunderschöne Blüte“, sagte Wachtel. Später im Jahr bieten die Beeren den Vögeln Nahrung. Gebadet werden soll am Südufer nicht mehr. sok

IGS-Umbau ohne Schulden machbar?

Die Verwaltung legt neue Vorschläge vor

VON SVEN SOKOLL

GARBSEN. Vorschläge zu einem ausgeglichenen Haushalt für 2006, der auch den Umbau der naturwissenschaftlichen Räume der IGS vorsieht, haben Bürgermeister Wolfgang Galler und Stadtkämmerer Heinz Landers am Mittwoch auf Bitte von SPD und CDU vorgelegt. Dafür ist im Entwurf noch einiges umgeschichtet worden, höhere Einnahmen stehen in Aussicht, außerdem sollen vorgesehene Rücklagen nun doch schon verwendet werden.

Galler und der CDU-Vorsitzende Heiner Dannenbrink zeigten sich gestern optimistisch, dass damit ein tragfähiger Kompromiss gefunden werden kann.

SPD-Chef Martin Fochler sieht allerdings noch erheblichen Diskussionsbedarf in seiner Partei. Die beiden Fraktionen befinden nächsten Dienstag über den Haushalt.

Das Problem aus Sicht der SPD: Damit das Geld für alle reicht, soll der Umbau der Fachräume im Johannes-Kepler-Gymnasium auf zwei Jahre aufgeteilt werden. „Dagegen gibt es bei uns massive Vorbehalte“, sagte Fochler. Statt einen Teil der Investitionen jetzt zu verschieben, solle die Stadt sie vielleicht doch lieber über Kredite finanzieren. Fochlers Argumente dafür: Wenn 2007 die Mehrwertsteuer steigt, verteuert sich auch der Umbau – außerdem sind jetzt noch die Zinsen niedrig.

Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 115/05 der Stadt Garbsen

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Garbsen hat die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB der folgenden Bauleitpläne beschlossen:

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 4/27

- Lebensmittelmarkt Edeka, Dorfstraße/Wreschener Allee - Stadtteil Berenbostel

Ziel und Zweck der Planung

Die Fa. WRT-Immobilien beabsichtigt, auf dem Eckgrundstück Dorfstraße/Wreschener Allee einen Lebensmittelmarkt mit etwa 1550 m² Verkaufsfläche und 92 Stellplätze zu errichten.



Der Planbereich beinhaltet ganz bzw. teilweise die Flurstücke 165/8, 165/17, 165/18 und 165/21 der Flur 2 der Gemarkung Berenbostel.

Folgende umweltbezogenen Informationen liegen hierfür vor:

- Umweltbericht

- lärmtechnische Stellungnahme

Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren nach den derzeit geltenden Vorschriften des BauGB durchgeführt wird.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1/25 B - Wohnpark „Leinepark“ - Stadtteil Havelse

Ziel und Zweck der Planung:

Festsetzung einer öffentlichen Grünfläche für ein Regenrückhaltebecken sowie einer Fläche zur Errichtung von fünf Doppelhäusern.



Der Planbereich beinhaltet ganz bzw. teilweise die Flurstücke 29/8 bis 29/18 und 35/12 der Flur 12 der Gemarkung Garbsen. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist gemäß Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 5. September 2001 für den o.g. Bauleitplan nicht erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren nach den Vorschriften des BauGB in der vom dem 20. Juli 2004 geltenden Fassung durchgeführt wird.

Die Entwürfe des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 4/27 mit Begründung, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Umweltbericht und des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1/25 B mit Begründung, Landschaftsplanerischem Fachbeitrag sowie Schalltechnischer Untersuchung liegen in der Zeit **von Montag, den 12. Dezember 2005 bis Donnerstag, den 12. Januar 2006 einschließlich** während der Dienstzeiten im Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsamt, Zimmer A.3.06, im Rathaus Garbsen, Rathausplatz 1, zu jedermanns Einsicht aus. Während der Zeit der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich vorgebracht oder mündlich zu Protokoll gegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die vorgenannten Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben.

Garbsen, den 29. November 2005

STADT GARBSEN
Der Bürgermeister
Wolfgang Galler

116832201_05120204030000105

BIELERT
1898

**UHREN
SCHMUCK
BESTECKE
DIAMANTEN**

Öffnungszeiten in der Vorweihnachtszeit
Mo. bis Fr. von 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa. von 9.00 bis 18.00 Uhr
Marktstraße 35 A · 31535 Neustadt
E-Mail: Juwelier:Biellert@t-online.de
Tel. 01 805-BIELERT (€ 0,12/Min.)

Vier schnelle Wege für Ihren Anzeigenauftrag:
 ■ Rund um die Uhr online unter www.haz.de oder www.neuepresse.de
 ■ Tel. 01 80 / 12 34 321 für private Kleinanzeigen
 ■ Tel. 01 80 / 12 34 322 für gewerbliche Kleinanzeigen
 ■ Fax 01 80 / 12 34 330 für Ihren Kleinanzeigenauftrag

Deutschlandweit zum Ortstarif

98333501_05120204030000105